

Aus

Schwerer Sturz im Training für den zweiten Weltcup der Naturbahnrodler in Südtirol: Michael Scheidl muss die Saison abhaken.

CHRISTOPH HEIGL

So groß waren die Ziele von Michael Scheidl für diese Saison. Im Weltcup voll anzugreifen, bei der Europameisterschaft um den Titel fahren und überhaupt: dem Dominator Patrick Pigneter einmal die Schneid abkaufen. Beim ersten Bewerb im Kühtal fehlten dem Kindberger nur 0,02 Sekunden auf den Sieg. Jetzt, beim zweiten Rennen in Latsch (Südtirol), kam das jähe Ende.

Schon im ersten Trainingslauf ist es passiert. „In einer schnellen Rechtskurve habe ich links die Bande touchiert, dann hat es mir den Oberkörper ausgedreht, die Rodel hat es wie einen Carving-Ski verschritten und ich bin rechts voll in die Bretter.“ 60 km/h wird er wohl draufgehabt haben, an ein Aufstehen war nicht mehr zu denken. Nach Untersu-

der Traum für Scheidl



Michael Scheidl krachte mit dem Rennschlitten mit 60 km/h in die Holzbande: Ferse gebrochen, Saisonende

WALCH

chungen in Meran und Imst die Gewissheit: Fersenbein gebrochen, Absplitterungen im Sprunggelenk. „Das ist extrem bitter, aber es hätte auch schlimmer kommen können. Den Knöchel habe ich gerade noch weggedreht.“ Operiert wird die Verletzung nicht, die nächsten Tage

muss er auf Krücken gehen, vier bis sechs Wochen muss er pausieren. Damit fällt Scheidl für die restliche Saison aus.

Es gibt aber auch Positives aus Latsch: Der zweite Kindberger, Bernd Neurauner, schaffte als 15. bei den Herren die Quali für den heutigen Finaltag. Christian

Schopf (Obdach) wurde Elfter. Bei den Damen liegt die junge Affenzerin Michelle Diepold nach dem ersten Wertungslauf auf Rang sieben.

Weltcup, Latsch, Doppelsitzer: 1. Patrick Pigneter/Florian Clara (ITA), 2. Pavel Porshnev/Ivan Lazarev (RUS) 1:09.61, 3. Rupert Brüggler/Tobias Angerer (AUT).

LAUFSPORT

Köfflach springt ein

KÖFLACH. Dank großer Unterstützung aus der Region übernimmt der LTV Köfflach die Crosslauf-Staatsmeisterschaft, die eigentlich in Parndorf stattfinden sollte. Das Rennen am 12. März findet direkt auf den Wiesen des Bundesgestüts Piberstatt. 350 Läufer aller Klassen werden erwartet.

SKIBERGSTEIGEN

Bronze für Erhart

MUTTERS. Wieder toller Erfolg für Johanna Erhart: Bei der Staatsmeisterschaft im Skibergsteigen in Mutters (Tirol) wurde die Schladmingerin Dritte und qualifizierte sich für den Weltcup in Andorra. Das schaffte auch der Murrtaler Armin Höfl als Fünfter bei den Herren. Jugend: 1. Julian Tritscher (12)

EISSTOCKSPORT

Finalrunde in Hart

GRAZ. In der Eishalle in Hart bei Graz findet heute (ab 7 Uhr) die Finalrunde der Landesmeisterschaft im Mannschaftsspiel statt. In den beiden Vorrundengruppen waren gestern Fladnitz, Großfeisritz, Krottendorf I bzw. Krottendorf II, Lieboch und Gößnitz voran.